

## Stabhochsprung in Walldorf beste Disziplin

Mit zwei Titeln bei den Männern kehrten Starter des LVP von den Süddeutschen Meisterschaften der Aktiven und U18 in Walldorf zurück. Moritz Heene (1. FC Kaiserslautern) war der schnellste 100 m-Hürdenläufer; Lamin Krubally (ASV Landau) der mit Abstand beste Stabhochspringer. Bronze bei der U18 holte Cordian Mielczarek (1. FC Kaiserslautern).

Mit der Steigerung seiner persönlichen Bestleistung um 16 Hundertstelsekunden auf 14,52 Sekunden ließ Moritz Heene im A-Endlauf den Favoriten und 100 m-Sprintsieger Robin Ganter (MTG Mannheim, 14,55 sec) knapp hinter sich, nachdem er bereits als Vorlaufschleuniger in 14,76 Sekunden vor Ganter (14,79) ins Ziel gekommen war. In der deutschen Jahresbestenliste verbesserte er sich damit zeitgleich mit seinem Konkurrenten aus Mannheim auf Platz 17. Sogar unter die deutsche Top Ten gesprungen ist mit seiner Siegeshöhe von 5,30 Meter Lamin Krubally. Der Landauer nahm in Walldorf den Wettkampf erst bei 5,10 Meter auf, als der letzte verbliebene Konkurrent Ben Bichsel (Radolfzell) bereits bei 4,80 Meter hängen geblieben war. Nach seiner auf Anhieb übersprungenen Anfangshöhe stand sein Erfolg fest. Seine Jahresbesthöhe von 5,30 Meter überquerte er im zweiten Versuch. 5,40 Meter erwiesen sich dann an diesem Tag als zu hohe Hürde.

Unter den drei in den Männerwettbewerben vertretenen Startern des 1. FC Kaiserslautern holte Aaron Strupp mit Platz 5 im Hochsprung (1,95 Meter) die beste Platzierung. Jeweils auf Platz 8 kamen Lucas Meyer über 800 Meter (1:57,34 min) und Michael Strupp im Dreisprung mit 13,54 Meter.

Zwei fünfte Plätze konnten aus Pfälzer Sicht bei den Frauen durch Sportlerinnen des LAZ Zweibrücken registriert werden. Mit 3,20 Meter holte sich im Stabhochsprung Milena Heintz ebenso diese Platzierung wie Hanna Luxenburger im Hammerwerfen (45,29 m). Doppelstarterin in Walldorf war zum einen Anna Mayer (1. FC Kaiserslautern), die den 800 m-(2:18,08 min) und 1500 m-Lauf (5:43,66 min) jeweils auf Platz 13 beendete. Alina Sophia Böhm (TG 04 Limburgerhof) wurde Siebte im Weitsprung (5,59 m) und Achte über die 100 m Hürden in 14,90 Sekunden.

Die dritte Medaille der Meisterschaften holte im Weitsprung der männlichen U18 Cordian Mielczarek vom 1. FC Kaiserslautern). In seinem letzten Versuch verbesserte er sich von zuvor 6,62 auf 6,70 Meter und ließ damit noch einige Konkurrenten im Kampf um Bronze hinter sich. Das seit einiger Zeit in Zweibrücken speziell an seiner Stabhochsprungperformance arbeitende Mehrkampftalent erzielte in dieser Disziplin etwas unter seinen Möglichkeiten 3,80 Meter und kam damit auf Platz 11. Platz acht in 11,50 Sekunden über 100 Meter rundeten seinen erfolgreichen Auftritt in Walldorf ab. Sein nächstes Ziel sind die Deutschen Mehrkampfmeisterschaften vom 20. bis 22. August in Wesel, in die er als aktueller Jahressiebter im Zehnkampf seiner Altersklasse geht.

Um zehn Zentimeter verpasste im Stabhochsprungwettbewerb Noel Föllinger (ASV Landau) das Siegerpodest, der als Vierter mit 4,40 Meter seinen gerade einmal einen Monat alten Hausrekord ebenfalls um 20 Zentimeter steigerte. 10 Zentimeter über seiner bisherigen Bestleistung ging schließlich auch Julian Schunck (LAZ Zweibrücken) als Sechster mit 4,20 Meter aus einem auch aus LVP-Sicht starken Wettbewerb.

Zwei vordere Plätze sicherte sich bei den „starken Jungs“ Jerome Schwager vom TV Rheinzabern: Im Diskuswerfen erreichte er mit 45,46 Meter Platz 4, und 46,80 Meter im Hammerwerfen bedeuteten Platz 7. Erfreulich auch das Abschneiden von Julian Weis (LCO Edenkoben, 2:11,24 min) als Sechster im 800 Meter-Lauf sowie Rang 8 von Hendrik Sohn (TV Nußdorf, 58,02 sec) über die 400 Meter Hürden. Jeweils Neunte wurden Noah Zimmermann (ABC Ludwigshafen, 1,76 m) im Hochsprung und Lars Urich (LC Haßloch, 11,64 m) im Dreisprung.

Zwei achte Plätze durch Anna Maria Beringer (1. FC Kaiserslautern, 1,56 m) im Hochsprung und von Stabhochspringerin Nicole Podstawka (LAZ Zweibrücken, 2,60 m) waren die beste Ausbeute bei der weiblichen U18. Im 100 Meter-Lauf erreichte Kimberley-Trisha Metz (LAC Frankenthal) in 13,10 Sekunden den B-Endlauf, den sie unter Wert geschlagen in 13,40 sec als Gesamt-14. beendete. Paula Götze (LAZ Zweibrücken) wurde 12. über 400 Meter Hürden in 69,86 Sekunden. Paula Franz (TV Lemberg) lief über 1500 Meter in 5:12,06 Minuten auf Rang 14 ins Ziel und Christina Emser (LAC Pirmasens) kam in 63,22 Sekunden über 400 Meter auf Platz 17.

